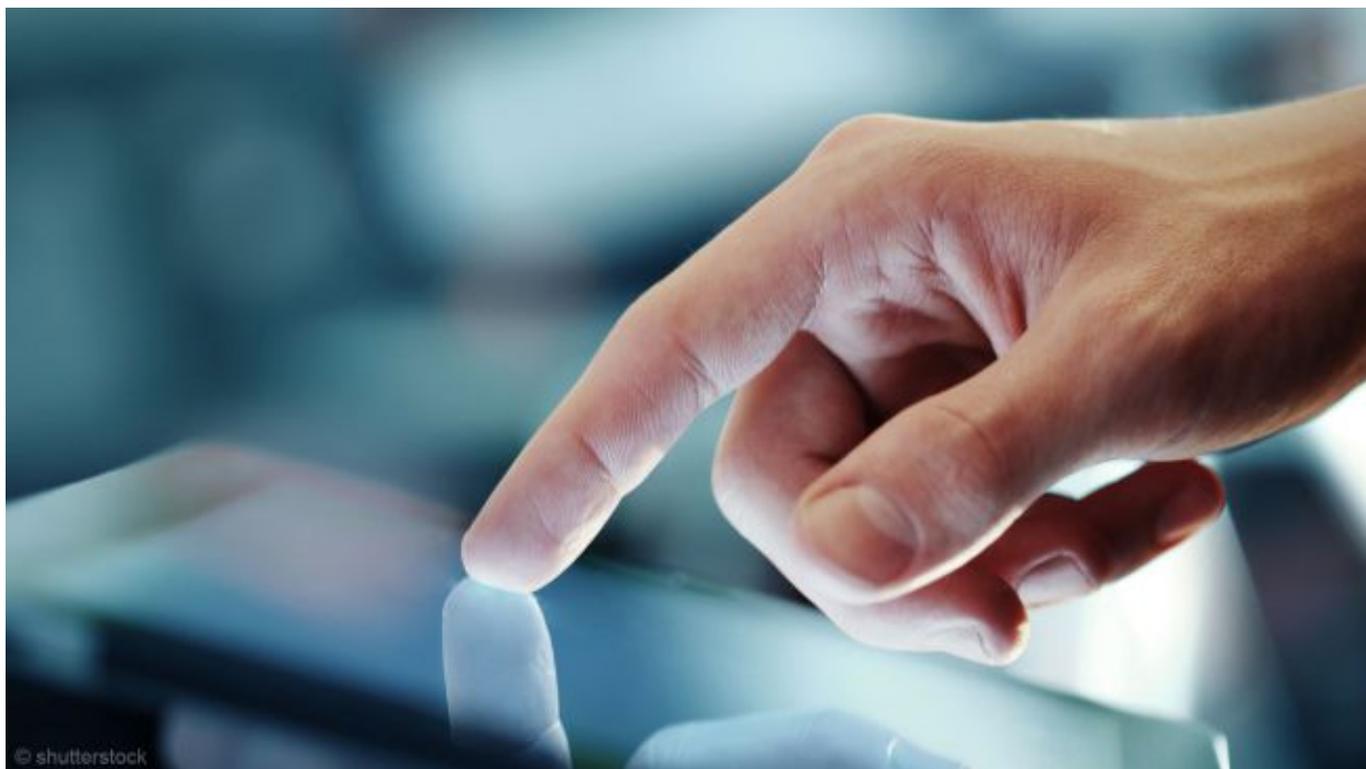




Stiftung | 15.05.2017 - 17:30

Wie funktioniert digitale Bürgerbeteiligung in Indien?



Bei der 'Connecting Startup Cities'-Konferenz wird auf Einladung der Stiftung für die Freiheit der indische Unternehmer Srikanth Viswanathan sprechen. Mit freiheit.org sprach der Gründer des Janaagraha Centre for Citizenship & Democracy im Vorfeld über sein Projekt. "Was wirklich zählt, ist die Kraft der Idee und die Überzeugung der Pioniere, die daran glauben, dass sie ihre Idee umsetzen können, in Arbeit, die etwas bewirkt", erklärte Viswanathan.

Er berichtet von seinen Projekten: "I Change my City ist ein Bürgerbeteiligungsportal, das die Bürger mit den Behörden verbindet und in einen wechselseitigen Austausch bringt." Es ermutige Bürger dazu, sich aktiv einzubringen und zivilgesellschaftliche Themen in ihrem Stadtteil aufzugreifen. 'I Paid A Bribe' ist eine Plattform, auf der Bürger ihre täglichen Erfahrungen mit Korruption und Bestechung melden und veröffentlichen können." Neben Webportalen nutzen die Pioniere auch Apps, Fotos und Standortkoordinaten, um es den Menschen noch einfacher zu machen und mit den Behörden in Kontakt zu treten.

Quell-URL: <https://www.liberales.de/content/wie-funktioniert-digitale-buergerbeteiligung-indien>
